

Gemeinde- Zeitung

für

Fallbach Friebritz Hagenberg Hagendorf Loosdorf



Nummer 48

Dezember 2008

23. Jahrgang

Sonne und Mehr!

Die Gemeinden des Landes um Laa arbeiten seit einigen Jahren am gemeinsamen Ausbau der Sonnenenergie. Die Gemeindeförderungen sind zwar nicht so toll wie die Förderungen des Landes (100 €/KW, max. 500 €), es sollen trotzdem mehr und mehr Haushalte animiert werden eine Photovoltaikanlage installieren zu lassen.

Jede Gemeinde plant ein Projekt mit Sonnenenergie, z.B. eine Anlage für den neuen Kindergarten in Gnadendorf, oder eine 20 KW Anlage bei der Kläranlage in Neudorf, Staatz probiert die Ortsbeleuchtung mit Photovoltaikleuchten und in Fallbach ließ der DEV - Loosdorf auf dem Zubau zum alten Postamt ein kleine Photovoltaikanlage montieren, die die Akkus von 2 Elektromopeds auflädt. Die E-Scooter können für Einkaufsfahrten nach Hagenberg, Wultendorf oder Laa genutzt werden, oder sie werden an Ayurvedagäste vermietet, die sich die Schönheiten der Region anschauen wollen.

Im November stellten die Bürgermeister des Landes um Laa das Projekt dem dafür zuständigen



Landesrat Ing. Plank vor und unterstrichen dabei die Wichtigkeit eines besseren Einspeistarifes für Ökostrom und mehr Sicherheit für Investoren. Die Besprechung fand natürlich in Neudorf bei der Firma PVT statt. Die Firma PVT erzeugt Module für Photovoltaikanlagen und experimentiert momentan mit einem Elektroauto für den Kurzstreckenbetrieb. In weiterer Folge soll ein E-Tankstellennetz aufgebaut werden, um vom Erdöl mehr und mehr unabhängig zu werden.

Wir können nur hoffen, dass wir einer sonnigen Zukunft entgegen gehen!

Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

„Durch eine gedeihliche Zusammenarbeit hat unsere Gemeinde im zu Ende gehenden Jahr wiederum einen guten Schritt in die Zukunft getan.“

So lautet das Resümee für 2008. Was sind nun die Ergebnisse der Arbeit?

- Fallbach: Der Dorfplatz ist neu gestaltet, in der neuen Siedlung entstehen schon die ersten Häuser, ein Güterweg wurde erweitert, der Gehsteig entlang der Landesstraße wurde weitergebaut und der Spielplatz wurde durch eine neue Seilbahn ergänzt.
- Hagendorf: Die „Ökologische Flurbereicherung“ wurde durchgeführt (Übergabe 2009), die Grabeneinmündungen neu gebaut und einige Gehsteige errichtet. Ein Güterweg wurde auf Grund des vereinbarten Erhaltungsprogrammes erweitert und saniert.
- Loosdorf: Neubau der Kanalisation und Asphaltierung der Kellergasse. Anschaffung einer Gerätekombination für den Kinderspielplatz beim Bauhof. Errichtung eines behindertengerechten WCs im Doktorhaus.
- Hagenberg: Auftragen der Verschleißdecke (2. Teil) auf der Gemeindestraße, Gehsteigbau entlang der Landesstraße und Spielplatzweiterung mit einer Seilbahn. Die Pelletsheizung in der Volksschule funktioniert bereits ohne Probleme.
- Friebritz: Im Hochbehälter wurde eine neue Drucksteigerungsanlage für die Siedlung installiert und eine Infotafel bei der Kreisgrabenanlage gibt Auskunft über den alten Kulturboden, auf dem der Ort gewachsen ist. Die Ortsbeleuchtung wurde zwar schon 2007 errichtet, die Kosten wurden aber auf zwei Jahre aufgeteilt.
- Mit dem Voranschlag 2009 wurde in der letzten Gemeinderatssitzung der Startschuss für die Arbeiten im kommenden Jahr gegeben.
- Fallbach: Neubau der Stützmauer bei der Dorfschwemme, Herstellen des Unterbaus auf einem Güterweg, Aufschließungsarbeiten bei der neuen Siedlung und Weiterbau der Nebenanlagen entlang der Landesstraße.
- Hagendorf: Abschluss der Flurbereinigung, Planung und Baubeginn beim Trainingsplatz, Auftragen einer Verschleißdecke auf einem Teilstück der Gemeindestraße.
- Loosdorf: Sanierung des Güterweges unter der Kellergasse, Verschleißdecke und Sanierungsarbeiten auf der „Kleinen Zeile“, neuer Skulpturenwanderweg durch die Ortschaft und Gestaltung des Kunstwerkes „Der Ort findet sich“.
- Hagenberg: Planung und Bau eines Jugendtreffs neben dem Feuerwehrhaus. Das KLF für die Feuerwehr wird zwar bestellt, kann aber erst 2010 geliefert werden. In der Volksschule werden die Klassenzimmer und der Gangbereich im 1. Stock renoviert.
- Friebritz: Erhaltungsarbeiten an Feldwegen und Windschutzanlagen, die Jugend will sich aktiv am Bau des Jugendtreffs in Hagenberg beteiligen.

Den großen Herausforderungen im Jahr 2009 werden wir trotz weltweiter kritischer Prognosen mit Optimismus und Zuversicht begegnen. Deshalb bitte ich auch weiterhin alle Verantwortlichen in den Vereinen und Organisationen um gute Zusammenarbeit und Unterstützung bei den geplanten Vorhaben.

Für das bevorstehende Weihnachtsfest und den Jahreswechsel wünsche ich euch einige ruhige und besinnliche Tage im Kreise eurer Familien, sowie viel Erfolg und Gesundheit im neuen Jahr.

Euer Bürgermeister

Informationen

Hundeabgabe

Wie im heurigen Jahr wird auch im Jahr 2008 die Hundeabgabe in der Höhe von € 15,- mit den Gemeinde-Abgaben vorgeschrieben und eingehoben.

Die Gemeinde ersucht um eine kurze Mitteilung bis 5. Jänner 2008 wenn ein Hund nicht mehr lebt oder weggegeben wurde und dies beim Gemeindeamt NOCH NICHT GEMELDET WURDE.

Hundebesitzer müssen die Haltung eines Hundes beim Gemeindeamt melden. **Abgabepflichtig ist jeder, der im Gemeindegebiet einen über drei Monate alten Hund hält.**

Seit dem Jahr 2004 werden die Hundemarken nicht mehr jedes Jahr erneuert. Sollte die Hundemarke Ihres Hundes verloren gegangen sein, können Sie beim Gemeindeamt Fallbach eine neue Hundemarke um € 2,60 erwerben.

Verwaltungsübertretungen - wie nicht ordnungsgemäß mit einer Hundemarke versehene Hunde, oder nicht gemeldete Hunde - werden von der Bezirksverwaltungsbehörde mit Geldstrafe bis € 220,- und von der Gemeinde bis zu € 145,- bestraft.

Chippen von Welpen - (Erinnerung aus der Novemberpost)

Wegen einer Änderung des Tierschutzgesetzes müssen alle in Österreich gehaltenen Hunde mittels Mikrochip von einem Tierarzt gekennzeichnet werden. Welpen sind spätestens mit einem Alter von drei Monaten, jedenfalls vor der ersten Weitergabe so zu kennzeichnen. Alle anderen Hunde, die noch nicht mittels Mikrochip gekennzeichnet sind, sind bis spätestens 31.12.2009 zu chippen.

Gekennzeichnete Hunde müssen binnen einem Monat nach Kennzeichnung gemeldet werden. Wenden Sie sich am besten an Ihren Tierarzt.

Dort erhalten Sie die notwendige Informationen. Durch diese Maßnahme soll die Zurückführung entlaufener oder ausgesetzter Hunde auf ihren Halter vereinfacht werden. Eine Änderung bei den Hundemarken und der Hundeabgabe tritt dadurch nicht ein.

Bürgergespräche - Termine 2009

Mittwoch,	14. Jänner 2009	Hagendorf	Kantine	
Donnerstag,	29. Jänner 2009	Loosdorf	FF-Haus	
Freitag,	30. Jänner 2009	Friebritz	Gemeindehaus	jeweils 19.00 Uhr
Freitag,	13. Februar 2009	Hagenberg	Wendt	
Freitag,	27. Februar 2009	Fallbach	Alte Schule	

Feuerbeschau (Dezemberpost)

Im Jahr 2009 wird die Gemeinde Fallbach wieder Feuerbeschauen durchführen. Der Rauchfangkehrer und ein Gemeindeorgan werden jedes Objekt besichtigen. Weiters werden von der Baubehörde alle Objekte auf Fertigstellung überprüft bzw. die Wasser und Kanalanschlüsse kontrolliert.

Die Gemeinde wird an alle Haushalte mit

- Mängel von der letzten Feuerbeschau
- offenen Bauvorhaben oder
- noch nicht angeschlossenem Kanal (oder der Anschluss wurde nicht mitgeteilt)

von der Feuerbeschau eine Mitteilung zusenden.

Fahrplanbücher für die Ostregion

Sind zum Preis von € 1,50 je Band bzw. 10 € für die Gesamtausgabe bei Bahnhöfen sowie Postbus-Lenkern erhältlich. Tagesaktuelle Pläne im Internet unter www.vor.at

Bevölkerungsspiegel

Geburten und Geburtstage

Geburten

Schodl Linda, Hagendorf 112	04.03.2008
Unden Lena Michele, Hagendorf 56/2	13.04.2008
Fischer Nadja Beate, Fallbach 25	23.04.2008
Schild Jakob, Hagenberg 115	28.05.2008
Holzleitner Lilian Ilea Wenona, Hagenberg 31	13.07.2008
Baumgartner Christina, Fallbach 15	17.09.2008
Baumgartner Maximilian, Fallbach 15	17.09.2008
Schild Helene, Hagenberg 10	23.10.2008



80. Geburtstag

Schild Herta, Hagenberg 69	08.01.1928
Berthold Josef, Fallbach 8	20.02.1928
Preissl Maria, Hagenberg 11	01.05.1928
Schilhammer Theresia, Loosdorf 88	06.08.1928
Binder Hermine, Hagendorf 13	17.08.1928
Schlögl Franz, Hagendorf 91	21.09.1928
Prouza Elisabeth, Loosdorf 16	01.10.1928
Lehner Helene, Hagenberg 33	22.11.1928
Eisenhut Franz, Loosdorf 5	28.11.1928
Schleifer Franz, Friebritz 18	09.12.1928



90. Geburtstag

Hora Maria, Loosdorf 36	12.11.1918
-------------------------	------------

Hochzeit und 50jähriges Jubiläum

Den Bund der Ehe haben geschlossen:

am 08.08.2008	Andrea Unden und Karl Weiler, Loosdorf 102
am 03.09.2008	Christina Schild und Markus Fischer, Hagenberg 116

50 Jahre verheiratet - Goldene Hochzeit

am 12.04.1958 – 2008	Eisenhut Anton und Hildegard	Hagendorf 9
am 14.04.1958 – 2008	Stockhammer Kurt und Maria	Fallbach 19



Todesfälle

Stepanek Franz, Hagendorf 63	26.02.1955 – 08.01.2008	52 J.
Bayer Rudolfine, Hagenberg 67	27.09.1916 – 06.03.2008	91 J.
Schilhammer Ferdinand, Loosdorf 88	04.05.1925 – 31.03.2008	82 J.
Lippeck Anna, Hagenberg 4	15.01.1928 – 02.05.2008	80 J.
Schmidt Bianca, Hagenberg 6	27.12.1999 – 25.06.2008	07 J.
Pflügler Leopold, Hagenberg 76	15.10.1939 – 17.10.2008	69 J.
Kren Ludwig, Hagendorf 53	28.07.1950 – 02.11.2008.	58 J.
Klein Willibald, Hagendorf 36	10.07.1959 – 23.11.2008.	49 J.



Termine

Veranstaltungen

Fr	23.01.2009	20.00 Uhr	FF-Ball Loosdorf, Theater Winkelau
Sa	21.02.2009	20.00 Uhr	FF-Ball Hagenberg, 10er-Bar
Di	24.02.2009	14.30 Uhr	Kinderfasching der Gemeinde, Gasthaus Olschnegger
Sa	21.03.2009	18.00 Uhr	Frühjahrskonzert des MV Fallbach, Theaer Winkelau

Abfuhrkalender für das Jahr 2009

Monat	Restmüll Freitag	Kunststoff Dienstag	Biomüll Mittwoch	Asche Donnerstag
Jänner	09., 30.	27.	07., 21.	
Februar	20.	--	04., 18.	
März	13.	10.	04., 18.	
April	10.	21.	01., 15., 29.	
Mai	08., 29.	--	06., 13., 20., 27.	
Juni	19.	Mi. 03.	03., 10., 17., 24.	
Juli	17.	14.	01., 08., 15., 22., 29.	
August	14.	25.	05., 12., 19., 26.	
September	11.	--	02., 09., 16., 23., 30.	
Oktober	09. 30.	06.	14., 28.	
November	20.	10.	11., 25.	
Dezember	18.	15.	09., 23.	

Textilsammlungen Frühjahrssammlung 15. Mai 2009
Herbstsammlung 09. Oktober 2009

Blutspendetermin am 19. Jänner 2009, 18.30 bis 20.30 Uhr
im Feuerwehrhaus in Loosdorf

Wochenend-Ärztendienst

Jänner 2009	Februar 2009	März 2009
01. Dr. Rupprecht	01. Dr. Mang	01. Dr. Mang
03./04. Dr. Khaliel	07./08. Dr. Rupprecht	07./08. Dr. Rupprecht
06. Dr. Mang	14./15. Dr. Mang	14./15. Dr. Khaliel
10./11. Dr. Mang	21./22. Dr. Khaliel	21./22. Dr. Rupprecht
17./18. Dr. Rupprecht	28. Dr. Mang	28./29. Dr. Mang
24./25. Dr. Khaliel		
31. Dr. Mang		
Dr. Mang: 02524 - 8210	Dr. Rupprecht: 02524 - 27 00 7	Dr. Khaliel: 02577 - 85 55 0



Ständig überfüllte Restmülltonne?

Wenn in Ihrem Haushalt ständig mehr Restmüll anfällt, als in der kleinen 120 Liter Restmülltonne Platz findet, lohnt sich der Umstieg auf die 240 Liter fassende Tonne. Für das doppelte Volumen bezahlen Sie jährlich nur um 50 % mehr. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Ihr Gemeindeamt.

Sollten Sie gelegentlich mehr Restmüll haben, können Sie im Gemeindeamt „GAUL-Restmüllsäcke“ erwerben und bei der Abfuhr zur Restmülltonne stellen. Mit dem Erwerb des Restmüllsackes werden die Abholung, der Transport und die Verwertung vom Verursacher direkt bezahlt.

*Leider sind im Restmüll immer noch **Altstoffe wie Papier, Karton, Plastikflaschen, Metall- und Glasverpackungen** udgl. enthalten. Für diese Fraktionen gibt es **eigene Sammlungen** welche **gratis** sind und eine **Wiederverwertung ermöglichen**.*

*Das heißt: **Ordentliches Trennen** ist sinnvoll und **erspart** eine größere Restmülltonne oder zusätzliche „GAUL-Restmüllsäcke“.*

Kein Restmüll ins Altstoffsammelzentrum, kurz ASZ

Um die Müllgebühren konstant zu halten, ist darauf zu achten, dass die Rest- und Sperrmüllmengen nicht ansteigen, da die Entsorgung sehr teuer ist. Bitte alle wiederverwertbaren Altstoffe der entsprechenden Sammlung zuführen. Bringen Sie keinen Restmüll ins ASZ. Der aufgestellte Sperrmüllcontainer ist ausschließlich für Sperrmüll.

Entsorgung von Asche

Bei Asche handelt es sich um inerten Abfall, d.h. Asche reagiert mit anderen Substanzen nicht oder nur in verschwindend geringem Maße. Daher darf Asche in dafür genehmigten Deponien abgelagert werden. Das ist aber nur möglich, wenn Asche, getrennt von Restmüll und anderen Abfällen, in einer eigenen Aschentonne gesammelt wird. Bei Durchführung einer extra Aschentour verringern sich die Restmüllmengen und damit die Entsorgungskosten! Je mehr Haushalte bei der Aschentour angemeldet sind, umso effizienter wird die Tour!

Die **Aschentonne** hat ein Volumen von 120 Liter, der Preis beträgt € 55,- für 8 Abfahrten pro Heizperiode, von Oktober bis April. Bestellen können Sie die Aschentonne bei Ihrem Gemeindeamt.

Eine Mitsammlung mit dem Restmüll ist sehr teuer

Asche kann mit dem Restmüll mitgesammelt werden, das ist grundsätzlich nicht falsch. Aber um die Müllgebühr auf längere Sicht konstant zu halten, ist es notwendig, wie schon erwähnt, das Restmüllaufkommen zu minimieren. Das ist möglich, wenn die Asche extra in der Aschentonne gesammelt wird. Bei der Sammlung im Restmüll kommt die Asche zur thermischen Abfallverwertung nach Zwentendorf/Dürnrohr und wird mit dem Rest- und Sperrmüll verbrannt, eine sehr teure Entsorgung und sicherlich nicht sinnvoll.

Verbrennen verboten

Bitte keinen Restmüll zu Hause im Ofen verbrennen! Ein Hausofen erreicht keine Verbrennungstemperatur von mindestens 1.000 °C, dadurch werden die Schadstoffe nicht zerstört. Da niemand eine Rauchgasreinigung hat, kommen Giftstoffe und Abgase ungefiltert aus dem Schornstein in unsere Umwelt. Diese Giftstoffe schaden nicht nur unserer Umwelt sondern auch unserer Gesundheit (Lungenschäden). Außerdem soll ein Ofen nur mit dem dafür geeigneten Brennstoff betrieben werden, da sonst Schäden am Heizkessel entstehen.

Bioabfall in der 60 Liter Tonne

Leider hatten wir bei den letzten Restmüllanalysen viel Bioabfall im Restmüll festgestellt. Daher möchte ich auf die 60 Liter Biotonne hinweisen. Kleine Haushalte brauchen das Volumen der 120 Liter Biotonne sehr oft nicht, daher entsorgen viele die Bioabfälle mit dem Restmüll. Die 60 Liter Biotonne, zum halben Preis, kann vielleicht auch kleine Haushalte überzeugen.



Gemeinde Fallbach

2133 Fallbach 30, Bezirk Mistelbach
 e-mail: gemeinde@fallbach.at
 02524/8466, Fax Kl. 13



STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Gemeinde Fallbach gibt die Aufnahme eines(r)

A m t s l e i t e r / i n (leitende(n) Bedienstete(n))

ab voraussichtlich 1. September 2009 bekannt.

Aufgaben:

- Leitung des Bürobetriebes inkl. Parteienverkehr
- Operative Verwaltungsadministration – Bescheiderstellung,
- Gesamtbudgetplanung und Controlling
- Projektumsetzung inkl. Finanzierung und Förderabwicklung
- Öffentlichkeitsarbeit, Kommunalmarketing

Anstellungserfordernisse:

- Mehrjährige Berufserfahrung (im Verwaltungsdienst mit Ämter und Behörden), leitende Tätigkeit – Gemeindedienstprüfung von Vorteil
- Kaufmännische Ausbildung (HAK, HASCH, ...) von Vorteil
- Ablegung der Dienstprüfung innerhalb von 2 Jahren
- Umfangreiche EDV-Kenntnisse
- Lern- und Weiterbildungsbereitschaft
- Eigenverantwortung und Genauigkeit
- Gepflegtes Auftreten, gute Umgangsformen, Teamfähigkeit

Wir bieten Ihnen ein angenehmes Betriebsklima in einem kollegialen Team, fundierte Ausbildung sowie Fachseminare und Bezahlung nach dem Gemeindevertragsbediensteten-Gesetz (GVBG).

Die Bewerbung kann nur schriftlich mit folgenden Unterlagen

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf handgeschrieben
- Strafregisterbescheinigung
- Ausbildungs- und Verwendungszeugnisse

bis 30. Jänner 2009, 12.00 Uhr beim Gemeindeamt in Fallbach abgegeben werden.

Angeschlagen am:
 Abgenommen am:

Der Bürgermeister

Karl Nagl



Asphaltierungsarbeiten in Fallbach



Asphaltierung Hagenberg



Kellergasse
Loosdorf



Setzen der Kaiserlinde in Loosdorf



Wartehäuschen
Volksschule
Hagenberg



Pflasterung Regenwassereinflüsse in Hagendorf



Radlrekordtag 20.09.2008
Start Gemeinderundfahrt



Spielplatz u.
Ortsbe-
Leuchtung
Friebritz



Gesegnete Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr wünschen der Bürgermeister, die Gemeinderäte, Ortsvorsteher und Bediensteten



Abfuhrkalender für das Jahr 2009

Monat	Restmüll Freitag	Kunststoff Dienstag	Biomüll Mittwoch	Asche Donnerstag
Jänner	09., 30.	27.	07., 21.	Freitag, 09.
Februar	20.	--	04., 18.	05., 26.
März	13.	10.	04., 18.	19.
April	10.	21.	01., 15., 29.	09.
Mai	08., 29.	--	06., 13., 20., 27.	
Juni	19.	Mi. 03.	03., 10., 17., 24.	
Juli	17.	14.	01., 08., 15., 22., 29.	
August	14.	25.	05., 12., 19., 26.	
September	11.	--	02., 09., 16., 23., 30.	
Oktober	09. 30.	06.	14., 28.	22.
November	20.	10.	11., 25.	12.
Dezember	18.	15.	09., 23.	10.

Textilsammlungen Frühjahrssammlung 15. Mai 2009
Herbstsammlung 09. Oktober 2009